

## Justiz und Kapitalismus Rechtskonflikte und ihre Bewältigung im 19. Jahrhundert

### Themenübersicht

#### I. Grundlagen und Gerichtsformen

1. „Justizstaat“ versus „Kabinettsjustiz“. Zum Ideal des unabhängigen Richters
2. Die Macht der Zahlen. Die Erfindung der Prozessstatistik und ihre Bedeutung im 19. Jahrhundert
3. Die Handelsgerichtsbarkeit im 19. Jahrhundert
4. Reibungslose Produktion? Gewerbegerichte und Fabrikengerichte

#### II. Verfahrensordnungen

5. Zivilprozess im Umbruch. Preußen und Frankreich im Vergleich
6. Verfahrensbeschleunigung im Verordnungswege? Das Beispiel Preußen 1833
7. Justizsache oder Administrativsache? Das sächsische „B-Gesetz“ von 1837
8. Schiedsordnungen im Vormärz

#### III. Praktiken

9. Terminhandel und Liefergeschäfte vor dem preußischen Obertribunal
10. Der „Gründerschwindel“ und seine gerichtliche Aufarbeitung
11. Schiedsgericht und ordentliche Justiz. Wie weit reicht die Privatautonomie im 19. Jahrhundert?
12. Vertragsfreiheit und Gewerbefreiheit. Die Holzstoffkartellentscheidung des Reichsgerichts

Prof. Dr. Louis Pahlow

Lehrstuhl für Neuere und Neueste  
Rechtsgeschichte, Zivilrecht und  
Gewerblichen Rechtsschutz

Fachbereich Rechtswissenschaft

Campus Westend | RuW-Gebäude  
Theodor-Adorno-Platz 4  
60629 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 798 34320  
Telefax +49 (0)69 798 34541  
pahlow@jur.uni-frankfurt.de

Das Seminar richtet sich an Studierende im Schwerpunktbereich „Law and Finance“ bzw. „Grundlagen des Rechts“. Anmeldungen werden auch während der vorlesungsfreien Zeit im Sekretariat des Lehrstuhls (RuW 4.107) oder per Email an [lehrstuhl.pahlow@jur.uni-frankfurt.de](mailto:lehrstuhl.pahlow@jur.uni-frankfurt.de) entgegen genommen. Eine Vorbesprechung mit verbindlicher Themenvergabe findet als Online-Meeting am 11. September 2020 um 10 Uhr s.t. unter

<https://vc.uni-frankfurt.de/join/O3vbFa2d>  
Konferenzraum 79862732

statt.

gez. Prof. Dr. Louis Pahlow